

Der Magistrat

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1781/2019**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 06.08.2019

Amt: Soziale Stadterneuerung
 Aktenzeichen/Telefon: -III- Soziale Stadterneuerung - Mei Tel 1267
 Verfasser/-in: Hoffmann, Anna, Dr.

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Entscheidung
Ausschuss für Soziales, Sport und Integration		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**"Soziale Stadt - Eulenkopf" - Abgrenzung Programmgebiet und integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
 -Antrag des Magistrats vom 06.08.2019**

Antrag:

- „1. Für die Maßnahmen der Sozialen Stadt wird das abgegrenzte Programmgebiet `Eulenkopf` festgelegt (siehe Anlage 1).
2. Das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept `Gießen – Eulenkopf` (ISEK) wird als Grundlage für die künftige Umsetzung von Maßnahmen der Sozialen Stadt im Eulenkopf beschlossen (siehe Anlage 2).“

Begründung:

Das Quartier "Eulenkopf" wurde im Jahr 2017 in das Förderprogramm "Soziale Stadt" aufgenommen (Zuwendungsbescheid der WI-Bank vom 16.11.2017). Entsprechend der Anforderungen des § 171e BauGB "Maßnahmen der Sozialen Stadt" und der "Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung – RiLiSE" (2017) ist im Zuwendungsbescheid als "Besondere Bedingungen und Auflagen" aufgeführt: "Für die endgültige Gebietsabgrenzung ist ein Stadtverordnetenbeschluss vorzulegen". Dieser bedarf der Genehmigung des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Nach der erfolgreichen Einrichtung der Steuerungsstrukturen und der Beauftragung des Quartiersmanagements wurde im August 2019 das erforderliche integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept "Gießen – Eulenkopf" (ISEK) abgeschlossen. Die Erstellung war an die Planungsgruppe Stadtbüro aus Dortmund vergeben. In die Erarbeitung des ISEKs waren die Stadtverwaltung, das Quartiersmanagement sowie Bewohner*innen und Akteure eingebunden. Es wurden Abstimmungsrunden und Interviews durchgeführt sowie ein Quartiersrundgang und mehrere Workshops veranstaltet. Zudem fand eine Kinder- und Jugendbeteiligung statt. Die Entwurfsfassung des ISEKs wurde den Bewohner*innen und den Akteuren an einem Projekttag vorgestellt und in diesem Rahmen diskutiert und abgestimmt. Zusätzlich wurde der Entwurf des ISEKs beim Quartiersmanagement Eulenkopf ausgelegt und auf der Beteiligungsplattform giessen-direkt veröffentlicht. Es bestand die Möglichkeit den Entwurf zu kommentieren und Anregungen abzugeben.

Das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept beinhaltet die Analyse des Untersuchungsraums Eulenkopf und die daraus abgeleiteten handlungsfeldbezogenen Ziele sowie Projekte und Maßnahmen. Die vorgeschlagenen Maßnahmen und Projekte sind in handlungsfeldbezogenen Projekttableaus dargestellt. Dazu werden u.a. Maßnahmen zur Verbesserung der Wohnumfeldqualität und zur Stärkung der sozialen Infrastruktur vorgeschlagen als auch der Aufbau von Kommunikations- und Kooperationsstrukturen auch mit den angrenzenden Quartieren. Die Förderung erfolgt - entsprechend der Förderfähigkeit - nach den "Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung – RiLiSE" (2017). Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzepte werden regelmäßig überprüft und fortgeschrieben, wenn sich Prioritäten ändern und Realisierungshemmnisse auftreten. Ebenso werden während der Projektlaufzeit häufig neue, aktuelle Handlungsbedarfe erkannt, dementsprechend neue Maßnahmenvorschläge erarbeitet und in die Umsetzung gebracht. Der Prozess der Umsetzung ist damit bewusst dynamisch gehalten.

Um Beschlussfassung wird gebeten.

Anlagen:

1. Gebietsabgrenzung „Soziale Stadt Gießen - Eulenkopf“
2. ISEK „Gießen – Eulenkopf“ 2019

Beschluss des Magistrats vom ____ . ____ . ____

Nr. der Niederschrift _____ TOP _____

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift